

28.05.2024

Kooperationen zwischen Handwerk und Schulen sind gewinnbringend für alle Seiten

VOLZ E.K.T. und Sandhofen Realschule unterzeichnen Bildungspartnerschaft – Ganzheitliche Berufsorientierung für die innovative Nachwuchssicherung

Der Fachkräftemangel ist eines der großen Themen im Handwerk und oft haben gute Bewerber mehrere Betriebe zur Auswahl. Betriebe hingegen haben Schwierigkeiten ihre Ausbildungsplätze mit geeigneten Kandidaten zu besetzen. Sie müssen bei der Nachwuchswerbung und -sicherung umdenken und neue Wege gehen. So auch die Firma VOLZ E.K.T., die sich bei der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald zu Möglichkeiten der Nachwuchswerbung beraten ließ. Die Entscheidung fiel auf eine Bildungspartnerschaft mit einer Schule aus der näheren Umgebung.

„Bildungspartnerschaften sind Kooperationen zwischen Schule und Wirtschaft und leisten für eine ganzheitliche Berufsorientierung einen hohen Beitrag“, sagt Ausbildungs- und Nachwuchssicherungsberaterin Hannah Reichenecker.

„Es profitieren aber nicht nur die Schülerinnen und Schüler.

Bildungspartnerschaften bieten ausbildenden Betrieben die Möglichkeit, ihren Betrieb und ihr Handwerk in der nahegelegenen Partnerschule bekannt zu machen.“ So können auf diesem Weg Verbindungen geknüpft werden, die im Laufe der Zeit aus einem Schülerpraktikanten einen Auszubildenden werden lassen. Die Handwerkskammer unterstützt Betriebe dabei, eine geeignete Partnerschule zu finden und berät zu Möglichkeiten der Ausgestaltung der Kooperation.

Auch für die Firma VOLZ E.K.T. wurde mit der Sandhofen Realschule schnell ein passender Schulkontakt gefunden. Bei einem Treffen in den Räumlichkeiten des Betriebs wurden die Kooperationsinhalte besprochen und von der Handwerkskammer protokolliert. Die Firma VOLZ E.K.T. hatte sich bereits im Vorfeld Gedanken gemacht, wie man sich in die Kooperation einbringen kann. „Eine gute und praxisnahe Berufsorientierung muss früh ansetzen und Schülern, Eltern und Lehrkräften die Vielfalt der Handwerksberufe und ihrer Karrierewege aufzeigen“, weiß Hannah Reichenecker. Diese Zielgruppen werden durch die Kooperation angesprochen, da sowohl eine Betriebsbesichtigung als auch eine Beteiligung an Elternabenden vorgesehen ist. Die Sandhofen Realschule fand sich schnell mit ihren Anforderungen an eine Bildungspartnerschaft abgeholt und so konnten die Kooperationsinhalte in einem Protokoll festgehalten werden.

28.05.2024

Unser Zeichen:

Ansprechpartner:

Karin Geiger

Telefon 0621 18002-105

Sebastian Haberling

Telefon 0621 18002-171

Marina Litterscheidt

Telefon 0621 18002-104

Rolf Wagenblaß

Telefon 0621 18002-106

Telefax 0621 18002-152

presse@hwk-mannheim.de

Handwerkskammer Mannheim

Rhein-Neckar-Odenwald

B1, 1-2

68159 Mannheim

info@hwk-mannheim.de

www.hwk-mannheim.de

Presseinformation

In einem gemeinsamen Pressetermin am Berufsorientierungstag an der Sandhofen Realschule, wurde die Bildungspartnerschaft im Beisein der Handwerkskammer unterzeichnet und eine Urkunde ausgehändigt.

2.379 Zeichen (inkl. Leerzeichen) – 300 Wörter

Region: Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald

Bildtext: Freuen sich über die neue Bildungspartnerschaft (von links): Ausbilder Torsten Reitermann und Geschäftsführer Thomas Jung von VOLZ E.K.T., die Schulleiterin der Sandhofen Realschule, Jutta Petri, die Ausbildungslotsin von Biotopia, Arkadia Morawietz, BO-Lehrkraft Dr. Marcus Bohn sowie die Leiterin des Geschäftsbereichs Berufsbildung der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald, Claudia Orth.

Foto: Handwerkskammer

Kontakt für Presse-Rückfragen zum Thema

Marina Litterscheidt

Tel. 0621-18002-104

Fax 0621-18002-152

marina.litterscheidt@hwk-mannheim.de